



Verbandsliga Hessen Nord 2011/12

Samstag, 23.09.2012 15.00 Uhr

Unser Gegner:

FV 08 Melsungen



Gebeutelter SVS-Kader mit Rücken zur Wand SVS und Gäste im Zugzwang

Liebe Fußballfreunde! Liebe Zuschauer!

(bh) Heute, zum 10. Spiel in der Verbandsliga Hessen Nord 2012/13 begrüßen wir unsere Gäste von FV 08 Melsungen mit Spielern, Betreuern und Anhängern herzlich in Steinbach.

Die Gäste kommen sozusagen mit leichtem Gepäck. Bis zum letzten Wochenende hatten sie noch einen einzigen Punkt auf ihrem Konto. Der da-

bleiben Sie am  und halten sie die Treue mit der Mannschaft in der Verbandsliga 2012/13



tierte vom 1. Spieltag, als man zu Hause 0:0 gegen Willingen spielte. Letztes Wochenende konnten die Melsunger aus Korbach mit einem 1:0 Auswärtssieg alle Punkte entführen. Das wird ihnen Auftrieb geben. Gleichwohl ist die Situation für die „Bartenwetter“ prekär. Dabei kommt das bisher schlechte Abschneiden unserer heutigen Gäste eher überraschend,

nachdem Melsungen in der letzten Saison mit 47 Punkten den 8. Tabellenplatz belegen konnte.

Auf der Website des FV Melsungen ist zu ihrem Sieg in Willingen von Christian Leck Folgendes zu lesen:

„In Korbach konnten wir endlich unsere schwarze Serie stoppen und den 1. Sai-

Golden Card
Mit Herz und
Verstand



SVS
Förderkreis

Immer wieder – Immer
wieder, immer wieder
SVS

SV Steinbach Der Weg ist unser Ziel 8/12

sionsieg einfahren. Wie schon in den zwei vorherigen Spielen stimmt die Einstellung von Anfang an. Der große Unterschied ist diesmal allerdings, dass wir die gute Ordnung und die taktische Disziplin über 90 Minuten halten können. Das Tor des Tages fällt bereits nach 11 Minuten: Balleroberung Seker, schneller Ball über Kilian in die Spitze und Bajic trifft trocken ins lange Eck. Korbach findet gegen unsere gut gestaffelte Elf kein richtiges Mittel, wodurch Sascha Beetz einen relativ ruhigen Nachmittag verlebt. Leider haben wir bei einigen Chancen Pech. Pfosten und Latte stehen im Weg. Jedoch ist es auch positiv, dass wir uns diese Chancen wieder herauspielen. Am kommenden Sonntag steht nun das nächste schwere Auswärtsspiel in Steinbach an.

Die Situation in Steinbach ist inzwischen von einer Verletzungsmisere und dem Gefühl „des Nichtgewinnenkönnens“ geprägt. Nachdem die ersten 4 Begegnungen allesamt gewonnen werden konnten, wartet unsere Elf jetzt schon 5 Spiele lang auf einen Sieg. Von den zu vergebenden 15 Punkten wurden nur 3 Punkte eingefahren. Das ist natürlich zu wenig und sicherlich nicht allein mit den zahlreichen Ausfällen unserer Spieler zu erklären.

IHR TRAUMBAD
IST MÖGLICH !



BADSTUDIO
FISCHER

FULDA · NIKOLAUSSTR.9
TEL. 7 90 79 · FAX 7 96 29

Neu: **ZUFALL EXPRESS**
Für bewegende Verbindungen.



www.zufall.de



Wir erschließen alle europäischen und internationalen Märkte mit einer Vielzahl speditioneller Dienstleistungen. Tag und Nacht.

Wir bewegen, was Sie bewegt!




Friedrich Zufall GmbH & Co. KG
Internationale Spedition
Hermann-Muth-Str. 4
36039 Fulda

DPD CUSTOMER SERVICE (0661) 16-161

Besonderes misslich war, dass es bis auf die 1: 5 Klatsche bei der SG Gil- sa/Jesberg immer äußerst knappe Ergebnisse gab. In dem Heimspiel ge- gen Eschwege, welches mit 0 : 1 verloren ging, war auch ein Sieg drin. Bei dem 0:0 in Eichenzell wird man sich das ganze Jahr über fragen wie das Spiel denn wohl ausgegangen wäre, hätte Alex Terentew bei seiner todsi- cheren Möglichkeit getroffen. Die beiden letzteren Begegnungen gegen Neuhof und in Asbach endeten jeweils 1:1. Vom Spielverlauf her war für unsere Mannschaft viel mehr drin. So ist das eben. In den ersten 4 Spielen konnte unsere Mannschaft 11 mal treffen. In den letzten 5 Spielen fand der Ball sage und schreibe nur 3 mal in das gegnerische Tor und 8 mal in das eigene.

Die Frage ist, ob unsere Mannschaft in die Erfolgsspur zurückkehren kann. Das ist nur mit entsprechenden Ergebnissen möglich. Die heutige Begegnung wird hier richtungweisend sein. Immerhin belegt der SVS nach wie vor einen Tabellenplatz in der vorderen Tabellenhälfte. Wenn man sich dieselbe jedoch ansieht, wird schnell klar, dass ein gravierendes Abrutschen sehr leicht möglich ist. Schon bei einer Niederlage am heutigen Sonntag kann der Tabellenplatz leicht zweistellig werden. Der Abstand zum SV Neuhof, der derzeit den Relegationsplatz belegt, beträgt nur 7 Punkte. Gerettet ist man wahrscheinlich erst auf Platz 14. Da rangiert der SVA Bad Hersfeld mit 10 Punkten.

Nach oben brauchen wir im Moment überhaupt nicht zu schauen. Heute werden wir wieder mit dem sozusagen „letzten Aufgebot“ antreten müssen.

Unser 21er-Kader ist von Saisonbeginn stolzen 21 Spielern auf 12 oder 13 zusammengeschmolzen. Am letzten Freitag beim SVA Bad Hersfeld saßen mit Ersatztorwart Christian Beikirch und Nachwuchsspieler Paul Mörmel nur noch 2 Spieler des eigentlichen Kadern der 1. Mannschaft auf der Bank.

Paliatka noch (einschließlich heute) 3 Spiele gesperrt; Marcel Ludwig noch verletzt; David Fladung Armfissur ; Christian Dieterich Rückenprobleme und Flitterwochen; Philipp Kiel, dauerverletzt; Dominik Bott, steht nicht zur Ver- fügung; Steffen Wiegand: Auslandssemester, das waren die Ausfälle in As- bach. Hinzu kommt möglicherweise eine lange Verletzungspause für Chris- toph Neidhardt mit einer vorläufigen Diagnose Bauch- muskelentzündung, eine wohl langwierige Sache. Man kann nur hoffen, dass es nicht so schlimm kommen wird. Jetzt darf sich jedenfalls keiner mehr verletzen. Wir gehen sozusagen am Schlauch.



Peter Wefringhaus

Melsungens Trainer Peter Wefringhaus

„Wir haben auch große Verletzungsprobleme und son- stige Ausfälle. Da können wir uns die Hand reichen. Nein, wir hatten uns den Start schon etwas anders vor- gestellt. Aber so ist das. Da geht ein Spiel verloren. Es

gibt einen Sog. Dann kommen Verletzungen u.s.w.. Heute fehlen Hendrik Schmidt, Grunewald, Hendrik Heinemann, Gerrit Kellner und auch Sebastian Boll, der aus beruflichen Gründen kürzer tritt. Ja die Neuzugänge. Das sind alles junge Leute. Die müssen noch aufgebaut werden. Wenn unser Co Trainer das vor der Saison an- ders gesehen hat, war es zu opti- mistisch.

Seit 2 bis 3 Spielen sind wir jetzt aber auf einem besseren Weg. Wir müssen die nächsten Wochen noch überbrücken bis es personell besser wird. Unser 6:0 in Stein- bach das letzte Mal war eine ein- malige Sache. Mit einem Punkt wären wir zufrieden.“



SVS – Trai- ner Kalle Müller

„Diese Woche hatte ich ein- schließlich dem gesperrten Pali- atka nur 8 Mann im Training. Es könnte sein, dass jetzt auch noch Trabert (Grippe) und sogar Becker (Muskelverhärtung hinterer O- berschenkel)ausfallen. Nach Plan B müssen dann Paul Mör- mel und Walde Meier spielen. Ich muss jetzt das Freitagstrai- ning abwarten. Melsungen ist an sich stark be- setzt. Das ist aus der Ferne schlecht einschätzbar. Ihnen

wird der Sieg in Korbach auch Auf- trieb gegeben haben. Eines unserer Probleme ist die Chancenauswer- tung. Wenn das mal hinhaut, sind auch Siege möglich. Die Mannschaft hat im Ganzen ja bis auf Gilsa im- mer gut gespielt.“

Erfreulich war, dass der SVS trotz der Verletzungen als Mannschaft ansehn- liche Leistungen zeigte. Erfreulich ist auch, dass unser Defensivbereich von



größeren Verlet- zungen bisher verschont wurde. Darauf müssen wir aufbauen.

Zum heutigen Spiel begrüßen wir auch das Schiedsrichter- gespann mit Re- feree Wissam

Awada vom FSV Kassel und seinen Assistenten Isamael Tök von der TSK Sandershausen 1889 und Karsten Hartmann vom SV 1890 Kassel- Nordshausen.

Wissam Awada leitete bereits zahlrei- che unserer Spiele und er ist ein er- fahrener und gut leitender Mann. Wünschen wir ihm auch heute wieder eine Top-Schiedsrichterleistung.

Allen unserer Anhängern, Zuschauern und Gästen wünschen wir ein schö- nes Spiel und im Anschluss daran et- was Spaß und Unterhaltung und vor allen Dingen guten Appetit auf unse- rem Oktoberfest.



Unser nächstes Spiel

Verbandsliga Hessen Nord 2012/13
Samstag, 29.09.12 15.30 Uhr
SC Willingen - SVS

